

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires
<b>Herausgeber:</b>	Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte
<b>Band:</b>	117 (1975)
<b>Heft:</b>	11
<b>Rubrik:</b>	Verschiedenes

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

of Fish. Symposia of the Zoological Society of London No 30. Academic Press 1972. – de Meuron P.A., Burgisser H.: A propos du diagnostic des maladies chez les poissons. Schweiz. Archiv f. Thk. 115., 184–189 (1973). – Priebe K.: Nekrosebezirk in der Körpermuskulatur eines Köhlers (*Pollachius vireus*) mit Befall von *Ichthyosporidium hoferi*. Deutsche Tierärztl. Wschr. 80, 197 bis 220 (1973). – Reichenbach-Klinke H., Elkan E.: The Principal Diseases of Lower Vertebrates. Diseases of Fishes. T.F.H. Publications, Jersey City 1966. – Weinreb E.L.: Studies on the histology and histopathology of the rainbow trout, *Salmo gairdneri irideus*. I. Hematology: Under normal and experimental conditions of inflammation. Zoologica: New York Zoological Society 43, 145–155 (1958). – Weinreb E.L.: Studies on the histology and histopathology of the rainbow trout, *Salmo gairdneri irideus*. II. Effects of induced inflammation and cortisone treatment on the digestive organs. Zoologica: New York Zoological Society 44, 45–52 (1959). – Wood E.M., Yasutake W.T.: Histopathology of Kidney disease in fish. Amer. J. of Pathol. 32, 845–857 (1956). – Wood E.M., Yasutake W.T.: Histopathology of fish. III. Peduncle («cold-water») disease. Progr. Fish-Cult. 18, 58–61 (1956). – Wood E.M., Yasutake W.T.: Histopathology of fish. V. Gill disease. Progr. Fish-Cult. 19, 7–13 (1957). – Zöbe E.: Histologische Untersuchungen über die infektiöse Bauchwassersucht des Karpfens. Med.-Vet. Diss. München 1952.

## VERSCHIEDENES

### Thema: Tierschutz

In der letzten Nummer haben wir auf die neuen Vorschriften der IATA (International Air Transport Association) über den Lufttransport lebender Tiere aufmerksam gemacht (Heft 10, Oktober, S. 606). Es scheint, dass die praktische Durchführung etwas anderes ist als die Aufstellung von Vorschriften. In Nr. 234 von «Der Bund», und sicher auch in anderen Tageszeitungen, war anfang Oktober ein Bild mit folgendem Text zu sehen: «Unsachgemässer Transport kostete 2000 Vögeln das Leben. Ein Lufttransport von Ziervögeln für Zoogeschäfte in England wurde zum grausamen Mord: Die aus Kalkutta kommende Maschine musste unprogrammgemäss in Kuwait längere Zeit am Boden bleiben – beim Eintreffen in London waren nur noch wenige der 2000 in grossen Käfigen transportierten Vögel am Leben.» Die hinter dem Berg toter Vögel aufgestapelten flachen Kisten lassen unschwer erkennen, dass zum mindesten die etwas grösseren Tiere den Transport in zusammengekauerter Haltung mitmachen müssen, d.h. dass es ihnen für die ganze Dauer der Reise – auch wenn sie diese überstanden hätten – unmöglich ist, sich zu strecken und aufzurichten.

Die «Tierfreunde» – und sie mögen sich ehrlicherweise als solche fühlen, selbst wenn das hintergründige Motiv ihrer Tierhaltung nur Geltungsbedürfnis oder Langeweile oder innere Leere ist, ein allerdings verbreiteter Zustand im Zeitalter der Television – sollten bedenken, dass sie mit ihrer «Tierliebe» das Gegenteil dessen bewirken, was sie anzustreben glauben. Mit der Erzeugung einer Nachfrage nach wildlebenden, nicht oder nicht in ökonomischer Weise züchtbaren Tieren – von den Fischen über Reptilien und Vögel bis zu den Säugern – stimulieren und erhalten sie den ganzen Zyklus vom legalen oder illegalen Einfänger über den Händler und Hehler und Transporteur bis hin zum Zoogeschäft mit der offiziell weissen Weste und – vielleicht sollte man das provokativ einmal sagen – bis zum mehr oder weniger untadeligen zoologischen Garten.

Es wäre eine Aufgabe, der sich die Tierärzte verschreiben sollten, aber auch die Zoologen und die vielen erfolgreichen Publizisten in «Tier-Angelegenheiten»: an der permanenten Erziehung der wirklichen und der Pseudo-Tierfreunde zu arbeiten, sie dahin zu bringen, dass sie ihre Interessen und Vorlieben den höheren Erfordernissen einer weltweiten Ökologie unterordnen, und sie der Einsicht zuzuführen, dass die vornehmste Tierliebe oft ... der Verzicht ist. Es kann ja nicht das, selbst wenn unbewusste, Ziel menschlicher Tierliebe sein, einen «Friedhof der Arten» zu betreuen!

R. F., B.